



# Merkblatt für die Vermarktung von frischem Obst und Gemüse

EU-Vermarktungsnormen für frisches Obst und Gemüse  
 Nahezu alles Obst und Gemüse, dass in der EU frisch an den Endverbraucher abgegeben werden soll, unterliegt auf allen Handelsstufen den sog. EU-Vermarktungsnormen für frisches Obst und Gemüse. Der Anwendungsbereich ist im Anhang I Teil IX der VO (EU) 1308/2013 ersichtlich; Erzeugnisse außerhalb der Vermarktungsnormen sind z.B. unter [www.ble.de](http://www.ble.de) aufgelistet.  
 Mit den Normen soll eine Mindestqualität der Erzeugnisse sichergestellt werden.

## I. Spez. EU-Vermarktungsnormen

Folgende Erzeugnisse dürfen nur dann **feilgehalten, angeboten, verkauft, geliefert oder sonst in den Verkehr** gebracht werden, wenn sie den im **Anhang I Teil B der Verordnung (EU) 2023/2429** festgesetzten 11 speziellen Vermarktungsnormen entsprechen.

Erzeugnisse	Klasse	Sortenangabe
Äpfel**	Extra, I, II	erforderlich
Birnen**	Extra, I, II	erforderlich
Erdbeeren**	Extra, I, II	
Gemüsepaprika**	Extra, I, II	
Kiwi**	Extra, I, II	Fleischfarbe außer grün
Pfirsiche/Nektarinen**	Extra, I, II	Fleischfarbe
Salate ** (Kopf- und Blattsalate)	I, II	
Tafeltrauben**	Extra, I, II	erforderlich
Tomaten/Paradiser, Rispfen-, Kirsch-, Cocktailtomaten	Extra, I, II	
Zitrusfrüchte** (Orangen, Clementinen, Mandarinen, Limetten, Grapefruits, Zitronen)	Extra, I, II	bei Orangen u. Mandarinen Sorte erforderlich Nacherntebehandlungsmittel bei allen
grüne, ungeriefte Bananen	Extra, I, II	erforderlich

\*\*Seit 01.01.2025 darf gemäß Art. 5 Abs. 1 Buch a) i) der VO (EU) 2023/2429 frisches Obst und Gemüse im LEH mit der Kennzeichnung „**Zur Verarbeitung bestimmt**“ angeboten werden, ohne die spezielle oder allgemeine Vermarktungsnorm einzuhalten.

## II. Allg. EU-Vermarktungsnorm

Normpflichtige Erzeugnisse, die der allgemeinen Vermarktungsnorm unterliegen, sind in Anhang I, Teil IX der Verordnung 1308/2013 aufgeführt. Diese Erzeugnisse müssen die Anforderungen des **Anhangs I Teil A der Verordnung (EU) 2023/2429 – Allgemeine Vermarktungsnorm** - (die nachfolgend aufgeführten Mindesteigenschaften) erfüllen. Eine Klasseangabe ist nicht erforderlich, aber zulässig, wenn eine entsprechende UNECE-Norm existiert und erfüllt ist.

## Mindesteigenschaften:

- **ganz, gesund** (keine Fäulnis oder andere Mängel) und **sauber** (keine sichtbaren Fremdstoffe)
- praktisch **frei von Schädlingen** und Schäden durch Schädlinge, die das Fleisch beeinträchtigen
- **frei von anormaler äußerer Feuchtigkeit**
- **frei von fremdem Geruch/Geschmack**
- **zufriedenstellender Zustand** (z.B. kein Mehrabfall durch starke Schalen- oder Formfehler, keine Welkerscheinungen)
- **genügend entwickelt und reif, nicht überentwickelt oder überreif**
- **Kennzeichnung** (siehe III. Kennzeichnungsangaben)

Erzeugnisse	Mögliche Klasse
Ananas	Extra, I, II
Annonen	Extra, I, II
Aprikosen	Extra, I, II
Artischocken	Extra, I, II
Auberginen	Extra, I, II
Avocados	Extra, I, II
<b>Beerenfrüchte:</b> Brombeeren, Himbeeren, Johannisbeeren, Preiselbeeren, Heidelbeeren, Cranberrys, Stachelbeeren	Extra, I, II
<b>Blattgemüse:</b> Stängelkohl, Spinat, Brunnenkresse, Stielmangold, Stielmus o. Rübtiel, Rucola, Salatruke	I, II
Blumenkohl	Extra, I, II
Bohnen *gilt für Prinzessbohnen!	Extra, I, II
Brokkoli	I, II
Chicorée	Extra, I, II
Chili/ Pfefferoni	Extra, I, II
Chinakohl	I, II
Datteln	-
Dicke Bohnen	-
Erbsen (auch Zuckererbsen)	I, II
Esskastanien	Extra, I, II
Feldsalat	I, II
Fenchel	I, II
Feigen, frisch	Extra, I, II
Granatapfel	Extra, I, II
Gurken	Extra, I, II

Erzeugnisse	Mögliche Klasse
Grünkohl	-
Haselnüsse i. d. Schale	Extra, I, II
Kakis (Scharonfrüchte)	Extra, I, II
Kartoffeln	-
Kirschen	Extra, I, II
Knoblauch	Extra, I, II
<b>Kopfkohl:</b> Weiß-, Rot-, Spitzkohl, Wirsing	I, II
Küchenkräuter: Schnittlauch, Petersilie, Basilikum, Thymian, Melisse	-
Kürbis	-
Kulturchampignons	Extra, I, II
Kulturpilze (außer Champignons): Austernpilze, Shiitake, Kräuterseitling	-
Kumquat	-
Lauchzwiebel (Frühlingszwiebel)	-
Limquat	-
Litchi	-
Mais	-
Mandeln i. d. Schale	Extra, I, II
Mangos	Extra, I, II
Melonen (Honig-, Netz- und Galiamelonen)	I, II
Möhren	Extra, I, II
Papaya	-
Passionsfrüchte	-
Pfifferlinge	Extra, I, II
Pflaumen	Extra, I, II
Porree/Lauch	I, II
Physalis	-
Quitten	Extra, I, II
Radicchio	-
Rhabarber	I, II
Rosenkohl	I, II
Schalotten	I, II
Spargel	Extra, I, II
Staudensellerie	I, II
Steinpilze	Extra, I, II
Süßkartoffel	I, II
Trüffel	Extra, I, II
Walnüsse i. d. Schale	Extra, I, II
Wassermelonen	Extra, I, II
<b>Wurzel- und Knollengemüse:</b> Rote Beete, Knollensellerie, Wurzelpetersilie, Meerrettich, Kohlrabi, Rettich, Pastinake, Radieschen, Haferwurzel, Schwarzwurzel, Kohlrübe (Steckrübe), Speiserübe (Mai- und Teltower Rüben), Kerbelrübe, Wurzelichorie	I, II
Zucchini	Extra, I, II
Zwiebeln	I, II

### III. Kennzeichnungsangaben:

#### 1. Klasse

2. **Ursprungsland** (grundsätzlich vollständiger Name)

3. **Sorte (S)**, nicht für alle Erzeugnisse vorgeschrieben

4. **Absender/Packer** (Name, Adresse, ggf. Land) am Packstück (= Transportverpackung auf Großhandelsstufe) und im LEH auf Vorverpackung, (sofern in spez. VN oder UNECE-Norm vorgesehen, kann die Angabe am Packstück u. U. durch die Angabe auf von außen sichtbarer Vorverpackung ersetzt werden; Paletten dann an 2 Seiten kennzeichnen)

5. **Angabe nach anderen Vorschriften** (z.B. Preis, Menge, Konservierung, Nacherntebehandlung, LMIV, Öko-Recht usw.)

#### Lose bzw. in Packungen angebotene Obst- und Gemüsearten

- mit **speziellen EU-Vermarktungsnormen** (s.o. II) müssen die Kennzeichnungsangaben 1.– 5. enthalten
- mit **allgemeiner EU-Vermarktungsnorm** müssen die Kennzeichnungsangaben Nr. 2., 4. Und 5. enthalten; eine **Klasse** darf nur angegeben werden, **wenn eine UNECE-Norm** existiert und eingehalten wird
- alle **anderen Obst- und Gemüsearten** müssen die Kennzeichnungsangaben Nr. 2., 4. Und 5. und dürfen **keine Klassenangaben** enthalten

Diese Angaben sind gut sichtbar und lesbar für den Verbraucher auf den Verpackungen oder durch Schilder an den Regalen oder Ständen anzubringen.

Der unzulässige Anschein einer gesetzlichen deutschen Handelsklasse oder EU-Vermarktungsnorm wird u.a. erweckt, wenn die Wörter „Klasse“, „Handelsklasse“, „Güteklasse“, „KI“ oder „Cat“, „Kat“ verwendet werden.

#### Verstöße gegen die angeführten Bestimmungen können zu Vermarktungsverboten und Ordnungswidrigkeitsverfahren führen

§7 Abs. 1 Nr. 1 und 2 Handelsklassengesetz

### IV. wichtige Gesetze in derzeit gültiger Fassung

Durchführungsverordnung (EU) Nr. 2023/2429

Verordnung (EU) Nr. 1308/2013

Handelsklassengesetz

### V. weiterführende Informationen

[www.ble.de](http://www.ble.de)

[eur-lex.europa.eu](http://eur-lex.europa.eu)

[www.bzfe.de](http://www.bzfe.de)

Stand: April 2025, Angaben ohne Gewähr